

To-BiTE™

Bipolare Koagulationszangen

Bipolar Coagulation Forceps

Pincas de Coagulation Bipolaires

**To-BiTE™**

Pinzas de Coagulación Bipolares

Pinze di Coagulazione Bipolari

Bipolaire Coagulatietangen

REF:
700960SG

- ① Luer-Anschluss Saugrohr
- ② Saugrohrunterbrecher
- ③ Reinigungsbürste REF: 992901022
- ④ Kabelanschlüsse

- ① Luer connection suction tube
- ② Suction tube interrupt
- ③ Cleaning brush REF: 992901022
- ④ Cable connections

- ① Embout Luer tuyau d'aspiration
- ② Rupteur de tuyau d'aspiration
- ③ Brosse de nettoyage REF: 992901022
- ④ Raccordement des câbles

- ① Conexión Muer del tubo de succión
- ② Interruptor de tubo de succión
- ③ Cepillo de limpieza REF: 992901022
- ④ Conexiones de cable

- ① Tubo di aspirazione con connessione Luer
- ② Interruttore del tubo di aspirazione
- ③ Spazzola per la pulizia RIF: 92901022
- ④ Connessioni dei cavi

- ① Luer-aansluiting zuigbuis
- ② Zuigbuisonderbreker
- ③ Brosse de nettoyage REF: 992901022
- ④ Kabelaansluitingen

Deutsch**Produkt / Anwender / Entsorgung:**

Elektrochirurgie-Zubehör darf nur von sachkundigem medizinischem Personal angewendet und entsorgt werden! Instrument gemäß den krankenhausinternen Richtlinien für scharfe, biologisch kontaminierte Gegenstände entsorgen.
Diese Anweisung ersetzt nicht das Lesen der Gebrauchsanweisung des eingesetzten Elektrochirurgie-Gerätes und weiteren Zubehörs.

⚠ **Nicht steril.** Vor der ersten und jeder weiteren Anwendung reinigen und sterilisieren.

Zweckbestimmung:

Bipolare Koagulation von weichem Gewebe. Je nach Funktionsumfang des Instrumentes auch zum Absaugen von Flüssigkeiten während chirurgischer Eingriffe.

Lebensdauer:

Bei sachgerechter Anwendung ist von mindestens 20 Wiederaufbereitungszyklen auszugehen.

Vor der Anwendung:

⚠ Produkt vor jeder Anwendung auf Sauberkeit, mechanische Funktion und intakte Isolation überprüfen. Wir empfehlen die Überprüfung der Isolation mit einem geeigneten Prüfergerät.
⚠ Nur einwandfreie und sterilisierte Produkte einsetzen!
Eine gewisse Verfärbung der non-Stick-Instrumentenspitzen ist normal und unbedenklich.
Instrument und Kabel nur an das ausgeschaltete Elektrochirurgie-Gerät oder im Standby-Modus anschließen. Nichtbeachten kann zu Verbrennungen und elektrischen Schlägen führen!

Während der Anwendung:

⚠ Stets mit der für den gewünschten chirurgischen Effekt niedrigsten Leistungseinstellung arbeiten.
⚠ Maximal zulässige Spannung 500 Vp.
⚠ Regelmäßig Blut- und Gewebereste von den Spitzen wischen.
⚠ Instrumentenspitzen können Verletzungen verursachen!
⚠ Instrumentenspitzen können nach der Anwendung so heiß sein, dass sie Verbrennungen verursachen!
⚠ Instrument nie auf dem Patienten oder in dessen unmittelbarer Nähe ablegen!
⚠ Nicht in Gegenwart von brennbaren oder explosiblen Stoffen verwenden!

Wiederaufbereitung:**Allgemeine Hinweise:**

Nationale Richtlinien und Bestimmungen beachten!
Instrument von Kabel trennen!
Blut- und Geweberückstände nicht antrocknen lassen!
Blut- und Geweberückstände mit einem weichem Tuch oder Bürste entfernen!
Keine scharfen / scheuernden Hilfsmittel benutzen!
⚠ Nicht in Wasserstoffperoxid (H₂O₂) einlegen!

Manuelle Reinigung und Desinfektion:

⚠ Instrument immer maschinell wiederaufbereiten – keine manuelle Reinigung durchführen!
Laut Empfehlung der DGSV (Deutsche Gesellschaft für Sterilgutversorgung) wird To-BiTE™ in die Risikogruppe B eingestuft*. Für diese Produkte wird grundsätzlich eine maschinelle Reinigung gefordert.
**Diese Einstufung erfolgte gemäß Flussdiagramm der DGSV zur Einstufung von Medizinprodukten 2013, Grundlage KRINKO/BIARM Empfehlung Bundesgesundheitsblatt 2012; 55:1244-1310*

Manuelle Vorreinigung:

- Instrument unverzüglich nach der Anwendung (innerhalb von maximal 1 h) gründlich mit kaltem Wasser reinigen, bis alle sichtbaren Verschmutzungen beseitigt sind. Zur manuellen Entfernung von Verunreinigungen nur eine weiche Bürste verwenden. Nie aggressive oder abrasive Reiniger, Stahlwolle oder Metallbürsten verwenden. Dabei besonders die Spitze des Instrumentes beachten, die Luer-Anschlüsse [1] sowie das innere Lumen des Saugkanals.
- Den Saugkanal mindestens 10 sek. mit einer Reinigungspistole gründlich durchspülen. Dabei Saugunterbecher [2] mit einem Finger geschlossen halten.
- Den kontaminierten Saugkanal mit einer geeigneten Reinigungsbüste [3] unter fließendem Wasser reinigen und dabei sicherstellen, dass die Öffnungen an den Enden frei sind. Die Spitze der Reinigungsbürste muss am Ende des Saugkanals austreten.
- Saugkanal nochmals mit einer Reinigungspistole mindestens 10 sek. gründlich durchspülen. Dabei Saugunterbecher [2] mit einem Finger geschlossen halten.
- Anschließend das Instrument in Ultraschall-Reiniger: 40 °C, 15 min, mildalkalischer Reiniger mit Konzentration 0,5 %, deconex® 28 ALKA ONE-x (Borer Chemie).

Maschinelle Reinigung und Desinfektion:

Bei der Auswahl des Reinigungs- und Desinfektionsgerätes (RDG) darauf achten, dass das RDG eine geprüfte Wirksamkeit besitzt (z.B. DGHM- oder FDA-Clearance) bzw. CE-Kennzeichnung entsprechend EN ISO 15883). Anschlussmöglichkeiten zum Durchspülen der Instrumente müssen im RDG vorhanden sein.

Ablauf:

- Instrumente in den RDG einlegen. Dabei darauf achten, dass die Instrumente sich nicht berühren und sicher gelagert sind.
Die Lumina der Instrumente sind unter Verwendung der vorhandenen Luer-Lock-Anschlüsse am Spülanschluss des RDG anzuschließen.

Programmschritte	To-BiTE™
Vorspülen mit kaltem Stadtwasser	4 Minuten
Reinigen mit 0,5 % deconex® 28 ALKA ONE-x bei 70 °C	6 Minuten
Neutralisieren mit warmen Stadtwasser (40-45 °C)	3 Minuten
Zwischen- bzw. Nachspülung mit warmen Stadtwasser (40-45 °C)	2 Minuten
Spülen mit VE-Wasser	-

- Bitte beachten: Die o.g. Angaben sind validierte Mindestzeitangaben für eine erfolgreiche Reinigung bei den beschriebenen Programmschritten. Abweichende Prozessparameter (längere Reinigungsdauer sowie höhere Reinigungstemperaturen bis 95 °C) schaden den Instrumenten nicht und sind nach dem A₀-Konzept zulässig, z.B. eine thermische Desinfektion bei 90 °C, 5 Min., vergl. A₀-Wert->3000. Bei Verwendung eines anderen Reinglers nur solche Reiniger verwenden, die vergleichbare Eigenschaften zum Reiniger deconex® 28 ALKA ONE-x (Borer Chemie) aufweisen, z.B. hinsichtlich pH-Wert sowie Verträglichkeit gegenüber Kunststoffen. In Zweifelsfällen kontaktieren Sie bitte ihren Lieferanten bzw. ihren Hygienebeauftragten.

Kontrolle:

Vor der Sterilisation eine visuelle Kontrolle und Überprüfung auf intakte Isolation, Sauberkeit und Unversehrtheit des Instruments durchführen. Die Kontrolle auf Sauberkeit an den Luer-Anschlüssen [1] mit einem Vergrößerungsglas durchführen. Falls notwendig eine nochmalige manuelle Vorreinigung mit anschließender maschineller Reinigung und Desinfektion durchführen.

Wartung:

Keine

Verpackung:

Gereinigte und desinfizierte Instrumente in Einmalsterilisationsverpackungen verpacken (Einfach- oder Doppelverpackung) oder das Instrument in geeigneten Sterilisationscontainern lagern, die folgenden Anforderungen entsprechen:

- EN ISO/ANSI AAMI ISO 11607
- für die Dampfsterilisation geeignet (Temperaturbeständigkeit bis mind. 141 °C ausreichende Dampfdurchlässigkeit)
- ausreichender Schutz der Instrumente bzw. Sterilisationsverpackungen vor mechanischen Beschädigungen.

Sterilisation:

Nur gereinigte und desinfizierte Produkte sterilisieren.

Für die Sterilisation **ausschließlich** das nachfolgend aufgeführte Sterilisationsverfahren einsetzen:

- Dampfsterilisation, Dampfsterilisator entsprechend EN 13060 bzw. EN 285 und nach EN ISO 17665 validiert

Programmparameter	To-BiTE™
Verfahren	3-fach fraktioniertes Vorvakuumverfahren
Sterilisationstemperatur	132 °C
Sterilisationszeit (Haltezeit bei Sterilisationstemperatur)	3,5 Min.
max. Sterilisationstemperatur zzgl. Toleranz entsprechend EN ISO 17665	138 °C
Trocknungszeit	min. 10 Min.

⚠ Nicht in Heißluft sterilisieren!

⚠ Nicht in STERRAD® sterilisieren!

Instrument potentiell Kontakt mit Prionen virenen (CJD – Kontaminationsgefahr) und nicht wieder verwenden.

Lagerung / Transport:

Trocken lagern. Vor Sonnenlicht schützen. In sicheren Behältern / Verpackungen lagern und transportieren. Bei Rücksendungen nur gereinigte und desinfizierte Produkte in Sterilverpackungen einschicken.

Besondere Hinweise:

Die oben aufgeführten Anweisungen wurden vom Hersteller als geeignet für die Vorbereitung eines Medizinprodukts zu dessen Wiederverwendung validiert. Dem Aufbereiter obliegt die Verantwortung, dass die tatsächlich durchgeführte Aufbereitung mit verwendeter Ausstattung, Werkstoffen und Personal in der Aufbereiteinrichtung das gewünschte Ergebnis erzielt.

Im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretene schwerwiegende Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem der Anwender und/oder der Patient niedergelassen ist, zu melden.

Reparaturen an den Produkten dürfen nur vom Hersteller oder einer von ihm ausdrücklich beauftragten Stelle durchgeführt werden. Ansonsten erlischt die Gewährleistung und ggf. auch weitere Haftungsansprüche gegenüber dem Hersteller.

Jede Veränderung am Produkt oder Abweichung von dieser Gebrauchsanweisung führt zum Haftungsauschluss durch Sutter Medizintechnik GmbH.

Änderungen vorbehalten. Aktuelle Version verfügbar unter www.sutter-med.de.

STERRAD® is a trademark of Johnson & Johnson, Inc.

English**Product / User / Disposal:**

Electrosurgery accessories may only be used and disposed of by qualified medical personnel! Dispose of the instrument according to internal hospital guidelines for sharp, biologically contaminated items. Notwithstanding these instructions, reading the instructions for use provided with the electrosurgery device and other accessories being used is mandatory.

⚠ **Not sterile.** Must be cleaned and sterilized prior to initial and each subsequent use.

Intended purpose:

Bipolar coagulation of soft tissue. Depending on the instrument's scope of functionality, also for suctioning fluids during surgical procedures.

Service life:

A minimum of 20 reconditioning cycles can be expected with proper use.

Before using:

⚠ Inspect the product for cleanliness, mechanical function, and intact insulation before each use. We recommend checking the insulation with a suitable test device.
⚠ Only use sterilized products that are in flawless condition!
A certain discoloration of the non-stick instrument tip is normal and harmless.
To connect the instrument and cables, the electrosurgery device must be turned off or in standby mode. Failure to comply may lead to burns and electric shocks!

During use:

⚠ Always work with the lowest output setting for the desired surgical effect.
⚠ Maximum allowable voltage 500 Vp.
⚠ Regularly wipe blood and tissue residue from the tips.
⚠ Instrument tips may cause injuries!
⚠ After application, instrument tips may be so hot they cause burns!
⚠ Never lay down instruments on or in the immediate vicinity of the patient!
⚠ Not for use in the presence of combustible or explosive substances!

Reconditioning:**General information:**

Observe national guidelines and regulations!
Disconnect the instrument from the cable!
Do not allow blood and tissue residues to dry up!
Remove blood and tissue residues with a soft cloth or brush!
Do not use sharp tools / scouring agents!
⚠ Do not immerse in hydrogen peroxide (H₂O₂)!

Manual cleaning and disinfection:

⚠ The instrument must always be reconditioned by machine – no manual cleaning!
According to the recommendations of the DGSV ("Deutsche Gesellschaft für Sterilgutversorgung", German Association for Sterile Goods Supply), To-BiTE™ is assigned to risk group B*. Machine cleaning is required for such products.

**This classification was assigned according to the DGSV 2013 flow chart for the classification of medical devices based on the recommendations of the KRINKO ("Krankenhausthygiene und Infektionsprävention Kommission", Hospital Hygiene and Infection Prevention Commission)BIARM ("Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte", Federal Institute for Drugs and Medical Devices), Bundesgesundheitsblatt (Federal Health Bulletin) 2012; 55:1244-1310*

Manual pre-cleaning:

- Promptly after use (within 1 hour at most), thoroughly clean the instrument with cold water until all visible contaminants have been removed. Use only a soft brush for manually removing contaminants. Never use aggressive or abrasive cleaners, steel wool or metal brushes. Pay special attention to the instrument tip, the Luer connections [1], and the inner lumen of the suction channel.
- Thoroughly flush the suction channel with a spray nozzle for at least 10 seconds. While doing so, hold the suction interrupt [2] closed with a finger.
- Clean the contaminated suction channel with a suitable cleaning brush [3] under running water, making sure that the openings at the ends are unobstructed. The tip of the cleaning brush must come out the end of the suction channel.
- Thoroughly flush the suction channel with a spray nozzle for at least 10 seconds. While doing so, hold the suction interrupt [2] closed with a finger.
- Then clean the instrument in an ultrasound bath: 40 °C, 15 minutes, mildly alkaline cleaner with a concentration of 0.5 %, deconex® 28 ALKA ONE-x (Borer Chemie).

Machine cleaning and disinfection:

In selecting the cleaning and disinfection device (CDD), note that the effectiveness of the CDD must have been tested (DGHM ("Deutsche Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie e.V.", German Association for Hygiene and Microbiology) or FDA clearance for instance, or the CE marking according to EN ISO 15883). The CDD must have connections for flushing the instruments.

Process:

- Load instruments into the CDD. In doing so, make sure the instruments do not touch each other and are securely supported.
The lumina of the instruments must be connected to the flushing connection of the CDD using the Luer-Lock connections provided.

Program steps	To-BiTE™
Pre-rinse with cold tap water	4 minutes
Clean with 0.5 % deconex® 28 ALKA ONE-x at 70 °C	6 minutes
Neutralize with warm tap water (40-45 °C)	3 minutes
Mid-cycle and/or final rinse with warm tap water (40-45 °C)	2 minutes
Rinse with deionized water	-

- Please note: The preceding instructions contain validated minimum times for successful cleaning with the prescribed program steps. Deviating process parameters (longer cleaning time and higher cleaning temperatures up to 95 °C) do not damage the instruments and are permitted according to the A₀ concept, for instance thermal disinfection at 90 °C, 5 minutes, comparable A₀ value>3000. If a different cleaning agent is used, only use products with properties comparable to deconex® 28 ALKA ONE-x (Borer Chemie), for instance regarding the pH value and compatibility with plastics. Please contact your supplier or hygiene officer in case of questions.

Inspection:

Prior to sterilization, visually inspect the instrument and check for intact insulation, cleanliness, and integrity. Inspect the Luer connections [1] with a magnifying glass to verify they are clean. If necessary, perform manual pre-cleaning with subsequent machine cleaning and disinfection again.

Maintenance:

None

Packaging:

Package cleaned and disinfected instruments in disposable sterilization packaging (single or double packaging), or store the instrument in a suitable sterilization container meeting the following requirements:

- EN ISO/ANSI AAMI ISO 11607
- Suitable for steam sterilization (resistant to temperatures up to min. 141 °C, adequate vapor permeability)
- Sufficient protection of the instruments and/or sterilization packaging against mechanical damage

Sterilization:

Products must be cleaned and disinfected prior to sterilization. Use **only** the sterilization process described in the following:

- Steam sterilization, steam sterilizer according to EN 13060 and/or EN 285 and validated according to EN ISO 17665

Program parameters	To-BiTE™
Process	3x fractionated vacuum process
Sterilization temperature	132 °C
Sterilization time (holding time at sterilization temperature)	3.5 minutes
Max. sterilization temperature plus tolerance according to EN ISO 17665	138 °C
Drying time	min. 10 minutes

⚠ Do not sterilize in hot air!

⚠ Do not sterilize in STERRAD®!

⚠ In case of potential contact with prions (CJD – risk of contamination), destroy the instrument and do not use it again.

Storage / Transportation:

Store in a dry place. Protect from sunlight. Store and transport in secure containers / packaging. For returns, products must be cleaned, disinfected, and packed in sterile packaging.

Please note:

The instructions listed above have been validated by the manufacturer as suitable for preparing a medical device for reuse. It is the responsibility of the reconditioner to ensure that actual reconditioning with the equipment, materials, and personnel used in the reconditioning facility achieves the desired result.

Serious incidents that occur in relation to the product must be reported to the manufacturer and the responsible public authority in the member state in which the user and/or patient resides.

The product may only be repaired by the manufacturer or an agent expressly authorized by the manufacturer. Otherwise the warranty and any possible additional liability claims against the manufacturer are voided.

Any change to the product or deviation from these instructions for use waives the liability of Sutter Medizintechnik GmbH.

Changes reserved. Current version available at www.sutter-med.de.

STERRAD® is a trademark of Johnson & Johnson, Inc.

Français**Produit / Utilisateur / Élimination:**

Les accessoires d'électrochirurgie ne doivent être utilisés et éliminés que par un personnel médical formé! Éliminer les instruments conformément aux directives intra-hospitalières pour les objets acérés contaminés biologiquement.
Ces instructions ne remplacent pas la lecture du mode d'emploi de l'appareil électrochirurgical utilisé et des autres accessoires.

⚠ **Non stérile.** Nettoyer et stériliser avant la première et toute autre utilisation.

Utilisation prévue:

Coagulation bipolaire de tissus mous. En fonction de la fonctionnalité de l'instrument, également pour aspirer les liquides pendant les interventions chirurgicales.

Durée de vie:

Dans le cadre d'une utilisation appropriée, la durée de vie est d'au moins 20 cycles de retraitement.

Avant toute utilisation:

⚠ Vérifier la propreté, le fonctionnement mécanique et l'intégrité parfaites de l'appareil avant chaque utilisation. Nous recommandons d'utiliser un appareil de contrôle adapté pour vérifier l'isolation.
⚠ N'utiliser le produit que s'il est en parfait état et a été stérilisé!
Une certaine coloration de la pointe des instruments Non-stick est normale et sans risque.
Ne raccorder l'instrument et le câble que lorsque l'appareil électrochirurgical est éteint ou en veille. Le non respect de cette instruction peut entraîner des brûlures et des chocs électriques!

Pendant l'utilisation:

⚠ Toujours travailler avec le réglage de puissance le plus faible pour l'effet chirurgical souhaité.
⚠ Tension maximale admise 500 Vp.
⚠ Enlevez régulièrement les résidus de sang et de tissu sur les pointes.
⚠ Les pointes des instruments peuvent provoquer des blessures!
⚠ Après chaque utilisation, les pointes des instruments peuvent être suffisamment chaudes pour causer des brûlures!
⚠ Ne jamais poser l'instrument sur le patient ou à proximité immédiate de celui-ci!
⚠ Ne pas utiliser en présence de substances inflammables ou explosives!

Retraitement:**Remarques générales:**

Respecter les directives et les réglementations nationales!
Retirer l'instrument du câble!
Ne pas laisser sécher les résidus de sang et de tissu!
Retirer les résidus de sang et de tissu avec un tissu ou une brosse doux!
Ne pas utiliser d'outils coupants / abrasifs!
⚠ Ne pas plonger dans du peroxyde d'hydrogène (H₂O₂)!

Nettoyage et désinfection manuels:

⚠ Toujours retraiter les instruments mécaniquement – ne jamais nettoyer manuellement! Conformément aux recommandations de la DGSV (société allemande pour le traitement du matériel stérile), To-BiTE™ est classée dans le groupe de risque B*. Un nettoyage mécanique est impératif pour ces produits. *"Cette classification s'effectue conformément à l'ordinodiagramme de la DGSV sur la classification des dispositifs médicaux 2013, base KRINKO/BIARM recommandation parue dans le journal du ministère fédéral allemand de la santé 2012; 55:1244-1310*

Pré-nettoyage manuel:

- Rincer soigneusement l'instrument immédiatement après utilisation (dans un délai maximal de 1 h) avec de l'eau froide jusqu'à ce que toutes les impuretés visibles ont été éliminées. Pour retirer manuellement les impuretés, utiliser uniquement une brosse douce. Ne jamais utiliser de brosses en métal, de paille de fer, d'éponge abrasive. Accorder alors une attention particulière à l'extrémité de l'instrument, aux raccords Luer [1] ainsi qu'au lumen intérieur du canal d'aspiration.
- Rincer soigneusement le canal d'aspiration pendant au moins 10 secondes à l'aide d'un pistolet de nettoyage. Maintenir, ce faisant, le rupteur de tuyau [2] fermé avec un doigt.
- Nettoyer le canal d'aspiration contaminé sous l'eau courante à l'aide d'une brosse de nettoyage [3] adaptée et s'assurant que les ouvertures situées à l'extrémités sont ouvertes. La pointe de la brosse de nettoyage doit ressortir à l'extrémité du canal d'aspiration.
- Rincer à nouveau soigneusement le canal d'aspiration pendant au moins 10 secondes à l'aide d'un pistolet de nettoyage. Maintenir, ce faisant, le rupteur de tuyau [2] fermé avec un doigt.
- Nettoyer ensuite l'instrument par ultrasons: 40 °C, 15 min, nettoyant faiblement alcalin à une concentration de 0,5 %, deconex® 28 ALKA ONE-x (Borer Chemie).

Nettoyage et désinfection mécaniques:

Lors du choix de l'appareil de nettoyage et de désinfection (AND), s'assurer qu'il possède une efficacité éprouvée (par ex. certification DGHM ou FDA ou marquage CE selon EN ISO 15883). Des possibilités de raccordement pour le rinçage complet des instruments doivent être prévues dans l'AND.

Déroulement:

Mettre les instruments dans l'AND. S'assurer que les instruments ne sont pas en contact et qu'il sont rangés de manière sûre.
Les lumens des instruments doivent être raccordés au raccord de rinçage de l'AND à l'aide des embouts Luer-Lock.

Étape du programme	To-BiTE™
Prélever avec de l'eau de ville froide	4 minutes
Nettoyer avec 0,5 % deconex® 28 ALKA ONE-x à 70 °C	6 minutes
Neutraliser avec de l'eau de ville chaude (40-45 °C)	3 minutes
Effectuer un rinçage intermédiaire et un rinçage final avec de l'eau de ville chaude (40-45 °C)	2 minutes
Rincer avec de l'eau déminéralisée	-

• Les indications susmentionnées sont des durées minimales validées pour un nettoyage réussi en suivant les étapes décrites du programme. Des paramètres de procédé différents (temps de nettoyage plus longue ainsi que températures de nettoyage plus élevées jusqu'à 95 °C) n'endommagent pas les instruments et sont admissibles selon le concept A₀, p. ex. une désinfection thermique à 90 °C, 5 min., cf. valeur A₀>3000. En cas d'utilisation d'un autre nettoyeur, n'utiliser que des nettoyeurs qui présentent des propriétés comparables à celles du nettoyeur deconex® 28 ALKA ONE-x (Borer Chemie), p. ex. concernant la valeur pH ainsi que compatibilité avec les matières plastiques. En cas de doute, veuillez contacter votre fournisseur ou votre représentant en matière d'hygiène.

Contrôles:

Avant toutes stérilisation, contrôler visuellement si l'isolation, la propreté et l'intégralité de l'instrument sont parfaites. Effectuer les contrôles de propreté sur les embouts Luer [1] à l'aide d'une loupe. Le cas échéant, effectuer un nouveau pré-nettoyage manuel avec un nettoyage et une désinfection mécaniques finaux.

Entretien:

Aucun

Emballage:

Emballer les instruments nettoyés et désinfectés dans des emballages de stérilisation jetables (emballage simple ou double) ou les stocker l'instrument dans un conteneur de stérilisation adapté qui répond aux exigences suivantes:

- EN ISO/ANSI AAMI ISO 11607
- adaptée pour la stérilisation à la vapeur (résistance à la température jusqu'à au moins 141 °C, perméabilité à la vapeur suffisante)
- Protection suffisante des instruments ou des emballages de stérilisation contre les dommages mécaniques

Sterilisation:

stériliser uniquement des produits nettoyés et désinfectés
Pour la stérilisation, utiliser **exclusivement** le procédé de stérilisation mentionné ci-après:

- Stérilisation à la vapeur, stérilisateur à la vapeur selon EN 13060 ou EN 285 et validé selon EN ISO 17665

Paramètres du programme	To-BiTE™
Procédure	Procédé de mise préalable sous vide fractionné 3 fois
Température de stérilisation	132 °C
Temps de stérilisation (temps d'arrêt avec la température de stérilisation)	3,5 min.
Température de stérilisation maxi, tolérance selon la norme EN ISO 17665 en sus	138 °C
Temps de séchage	min. 10 minutes

⚠ Ne pas stériliser dans de l'air chaud!

⚠ Ne pas stériliser dans STERRAD®!

⚠ Détruire les instruments en cas de contact potentiel avec des prions (CJD - risque de contamination) et ne pas les réutiliser.

Stockage / Transport:

Stocker au sec. Protéger des rayons du soleil. Stocker et transporter dans des réservoirs / emballages sûrs. En cas de renvoi, n'expédier que des produits nettoyés et désinfectés dans des emballages stériles.

Remarques particulières:

Les instructions graves mentionnées ci-dessus ont été validées par le fabricant comme étant adaptées pour la préparation d'un produit médical en vue de sa réutilisation. Il est de la responsabilité du préparateur que le traitement effectivement réalisé avec l'équipement, les matériaux et le personnel utilisés dans l'installation de préparation produise le résultat souhaité.

Les incidents graves survenant en rapport avec le produit doivent être signalés au fabricant et aux autorités compétentes de l'État membre dans lequel l'utilisateur et/ou le patient est résident.

"Esta clasificación fue realizada según el diagrama de flujos de la DGSV para la clasificación de productos sanitarios de 2013, a base de la recomendación de la Comisión para la Higiene Hospitalaria y la Prevención de Infecciones/el Instituto Federal de Medicamentos y Productos Sanitarios, Boletín Federal de Salud 2012; 55:1244-1310

Limpieza previa manual:

- Limpiar a fondo el instrumento con agua fría, inmediatamente después de usarlo (dentro de 1 h como máximo) hasta haber eliminado todas las suciedades visibles. Utilizar sólo un cepillo suave para eliminar manualmente las impurezas. Nunca utilizar agentes de limpieza agresivos o abrasivos, lana de acero o cepillos de metal. Tener especial cuidado de la punta del instrumento, de las conexiones Luer [1] así como del lumen del canal de aspiración.
- Enjuagar a el canal de fondo los dos lúmenes (canales) durante al menos 10 s con una pistola de limpieza. Mantener al mismo tiempo el interruptor de succión [2] cerrado con un dedo.
- Limpiar el canal contaminado con un cepillo de limpieza adecuado [3] y agua corriente, asegurándose de que los orificios en los extremos estén abiertos. La punta del cepillo de limpieza debe salir por el extremo del canal de succión.
- Volver a enjuagar a fondo los dos lúmenes con una pistola de limpieza durante al menos 10 s. Mantener al mismo tiempo el interruptor de succión [2] cerrado con un dedo.
- Limpiar a continuación el instrumento en un baño de ultrasónicos: 40 °C, 15 min, detergente ligeramente alcalino con una concentración del 0,5 %, deconex® 28 ALKA ONE-x (Borer Chemie).

Limpieza y desinfección automática:

Al elegir el dispositivo de limpieza y desinfección, prestar atención a que sea de eficacia probada (p. ej. autorización DGHM o FDA, o bien marcado CE según EN ISO 15883). El dispositivo, además, debe contar con posibilidades de conexión para lavar los instrumentos.

Secuencia:

- Colocar los instrumentos en el dispositivo de limpieza y de desinfección. Prestar atención a que los instrumentos no se toquen y estén colocados de forma segura.
- Los lúmenes de los instrumentos se conectarán al conector de enjuague del dispositivo de limpieza y desinfección mediante las conexiones Luer-Lock disponibles.

Pasos de programa	To-BiTE™
Preenjuague con agua fría de la red	4 minutos
Limpieza con 0,5 % de deconex® 28 ALKA ONE-x a 70 °C	6 minutos
Neutralizado con agua caliente de la red (40–45 °C)	3 minutos
Posenjuague o enjuague intermedio con agua caliente de la red (40–45 °C)	2 minutos
Enjuague con agua desmineralizada	-

- Tener en cuenta: Los datos proporcionados arriba son indicaciones validadas de tiempo mínimo para efectuar una limpieza correcta con los pasos de programa descritos. Los parámetros de proceso divergentes (mayor duración de la limpieza así como mayores temperaturas de limpieza de hasta 95 °C) no dañan los instrumento y están permitidos según el concepto A₂; p. ej. una desinfección térmica a 90 °C, 5 min, comp. a un valor A₂>3000. De utilizar otros detergentes, emplear únicamente aquellos que presenten propiedades comparables con el detergente deconex® 28 ALKA ONE-x (Borer Chemie), p. ej. en cuanto al valor de pH y la compatibilidad con los plásticos. En caso de duda, póngase en contacto con el proveedor o el responsable de la higiene.

Control:

Antes de la esterilización, realizar un control visual y comprobar que el instrumento esté limpio y completo y su aislamiento, intacto. Realizar el control de la limpieza en las conexiones Luer [1] con una lupa. En caso de ser necesario, realizar nuevamente una limpieza previa manual con una limpieza y desinfección automática subsiguiente.

Mantenimiento:

Ninguno

Embalaje:

Instrumentos limpios y desinfectados en empaques de esterilización única (empaqe individual o doble) o almacenar el instrumento en contenedores de esterilización adecuados que cumplan con los siguientes requerimientos:

- EN ISO/ANSI AAMI ISO 11607
- Aptitud para la esterilización con vapor (resistencia térmica hasta 141 °C como mínimo, permeabilidad suficiente al vapor).
- Protección suficiente de los instrumentos o embalajes de esterilización contra daños mecánicos.

Esterilización:

Esterilizar únicamente productos limpios y desinfectados.

Para la esterilización, utilizar ***únicamente*** los procesos de esterilización listados a continuación:

- Esterilización con vapor, esterilizador de vapor validado de conformidad con EN 13060 o EN 285 y según EN ISO 17665

Parámetros de programa	To-BiTE™
Proceso	Proceso de prevació fraccionado triple
Temperatura de esterilización	132 °C
Tiempo de esterilización (tiempo de mantenimiento a la temperatura de esterilización)	3,5 min
Temperatura de esterilización máxima más la tolerancia según EN ISO 17665	138 °C
Tiempo de secado	min. 10 minutos

⚠ ¡No esterilizar con aire caliente!

⚠ ¡No esterilizar con STERRAD®!

⚠ Destruir el instrumento en caso de posible contacto con priones (peligro de contaminación CJD) y no reutilizarlo.

Almacenamiento / Transporte:

Almacenar en lugar seco. Proteger de la radiación solar. Almacenar y transportar en recipientes / embalajes seguros.

En caso de devoluciones, enviar únicamente productos limpios y desinfectados en embalajes estériles.

Indicaciones especiales:

Las instrucciones mencionadas anteriormente han sido validadas por el fabricante como apropiadas para la preparación de un producto médico para su reutilización. La persona encargada del procesamiento es responsable de asegurar que el procesamiento que se ha realizado de facto con el equipo, los materiales y el personal utilizados en la instalación de procesamiento logre el resultado deseado.

Los incidentes graves que se produzcan en relación con el producto se notificarán al fabricante y a la autoridad competente del Estado miembro en el que esté establecido el usuario y/o el paciente.

Las reparaciones en los productos solo pueden ser realizadas por el fabricante o por un organismo expresamente encargado por él. De lo contrario, desaparece la garantía y cualquier derecho de responsabilidad frente al fabricante.

Cualquier modificación en el producto o inobservancia de las presentes instrucciones de uso eximirá a Sutter Medizintechnik GmbH de toda responsabilidad.

Modificaciones reservadas. Versión actual disponible bajo www.sutter-med.de.

STERRAD® is a trademark of Johnson & Johnson, Inc.

Italiano

Prodotto / Utilizzatore / Smaltimento:

Gli accessori per elettrochirurgia possono essere usati e smaltiti solo da personale medico qualificato!
Smaltire lo strumento chirurgico in maniera conforme alle direttive interne degli ospedali per gli oggetti taglienti e biologicamente contaminati.

Queste indicazioni non sostituiscono le istruzioni per l'uso dell'apparecchio per elettrochirurgia e degli altri accessori utilizzati.

⚠ **Non steril.** Prima dell'utilizzazione iniziale e di quelle successive eseguire la pulizia e la sterilizzazione.

Destinazione d'uso:

Coagulazione bipolare di tessuto molle. A seconda del campo di funzionalità dello strumento, anche per l'aspirazione di liquidi durante gli interventi chirurgici.

Durata di vita:

In caso di uso competente si deve prevedere un minimo di 20 cicli di ricondizionamento.

Prima dell'utilizzazione:

⚠ Prima di ogni utilizzazione verificare la pulizia, la funzionalità meccanica e l'integrità di isolamento del prodotto.

Raccomandiamo di verificare l'isolamento con un idoneo apparecchio di prova.

⚠ Usare soltanto prodotti ineccepibili e sterilizzati!

Una certa scolorazione delle punte antiaderenti dello strumento è normale e non crea problemi. Collegare lo strumento e i cavi solo quando lo strumento per elettrochirurgia è spento o si trova in modalità standby. Se non si osservano queste precauzioni, possono verificarsi ustioni e scariche elettriche!

Durante l'uso:

⚠ Lavorare sempre con l'impostazione di potenza la più bassa possibile per ottenere l'effetto chirurgico desiderato.

⚠ Tensione massima consentita 500 Vp.

⚠ Rimuovere i residui di sangue e di tessuto dalle punte.

⚠ Le punte dello strumento possono provocare ferite!

⚠ Le punte dello strumento dopo l'uso possono essere talmente calde da provocare ustioni!

⚠ Non deporre mai lo strumento sul paziente o nelle sue immediate vicinanze!

⚠ Non usare lo strumento in presenza di sostanze infiammabili o esplosive!

Ricondizionamento:

Indicazioni generali:

Osservare le direttive e le normative nazionali!

Staccare lo strumento dal cavo!

Non lasciare essiccare i residui di sangue e di tessuto!

Asportare i residui di sangue e di tessuto con un panno morbido o una spazzola!

Non usare nessun mezzo ausiliario tagliente o funzionante per sfregamento!

⚠ Non introdurre nell'acqua ossigenata (H₂O₂)!

Pulizia e disinfezione manuali:

⚠ Ricondizionare sempre lo strumento meccanicamente – non eseguire mai una pulizia manuale!

In base alla Raccomandazione della DGSV (Deutsche Gesellschaft für Sterilgutversorgung / Società tedesca per l'approvvigionamento di materiali sterili), To-BiTE™ è classificato* nel gruppo di rischio B. Per questi prodotti viene fondamentalmente richiesta una pulizia meccanica.

 *Questa classificazione è avvenuta in conformità al diagramma di flusso della DGSV per la classificazione dei prodotti medicali 2013, criterio KRINKO/BiA**M, raccomandazione del Bundesgesundheitsblatt (rivista sanitaria federale tedesca) 2012, 55:1244-1310*

Pulizia preliminare a mano:

- Pulire a fondo lo strumento immediatamente dopo l'uso (al massimo entro un'ora) con acqua fredda, fino a quando tutto lo sporco visibile è stato eliminato. Per l'asportazione manuale dello sporco usare solo una spazzola morbida. Non usare mezzi pulenti aggressivi o abrasivi, lana di acciaio o spazzole metalliche. Fare attenzione soprattutto alla punta dello strumento, alle connessioni Luer [1] e al lumen interno del canale di aspirazione.
- Sciacquare a fondo per almeno 10 secondi il canale di aspirazione con una pistola pulitrice. In questa operazione mantenere chiuso con un dito l'interruttore di aspirazione [2].
- Pulire sotto l'acqua corrente il canale di aspirazione contaminato con una spazzola pultrice [3] adatta e assicurarsi che le aperture alle estremità siano libere. La punta della spazzola pultrice deve uscire dall'estremità del canale di aspirazione.
- Sciacquare a fondo il canale di aspirazione con una pistola pultrice per almeno 10 secondi. In questa operazione mantenere chiuso con un dito l'interruttore di aspirazione [2].
- Infine pulire lo strumento con gli ultrasuoni: 40 °C, 15 minuti, detergente ad alcalinità media con concentrazione dello 0,5 %, deconex® 28 ALKA ONE-x (Borer Chemie).

Pulizia e disinfezione meccanica:

Nella scelta dell'apparecchio di pulizia e disinfezione (APD), fare attenzione che l'apparecchio possieda una provata efficacia (per esempio, l'omologazione DGHM o FDA e il marchio CE, in conformità alla norma EN ISO 15883). Nell'apparecchio (APD) devono esservi possibilità di collegamento per il risciacquo degli strumenti.

Procedura:

- Introdurre gli strumenti nell'apparecchio. Fare attenzione che gli strumenti non si tocchino e che siano disposti in modo sicuro. I lumen degli strumenti devono essere collegati alla connessione di lavaggio dell'apparecchio utilizzando connessioni Luer-Lock.

Fasi del programma	To-BiTE™
Prerisciacquare con acqua fredda di rubinetto	4 minuti
Pulire con lo 0,5 % di deconex® 28 ALKA ONE-x a 70 °C	6 minuti
Neutralizzare con acqua calda di rubinetto (40-45 °C)	3 minuti
Risciacquo intermedio e successivo con acqua calda di rubinetto (40-45 °C)	2 minuti
Risciacquare con acqua demineralizzata	-

- Fare attenzione a quanto segue: I dati sopra riportati sono dati validati del tempo minimo per una pulizia effettiva con le fasi di programma descritte. Se i parametri di processo si discostano da quanto descritto (durata della pulizia più prolungata e temperature più elevate di processo, fino a 95 °C), non procurano danni agli strumenti e sono ammissibili secondo il criterio A₂, ad esempio, una disinfezione termica a 90 °C, per 5 minuti (valore A₂ di confronto>3000). Se si usa un altro prodotto per la pulizia, scegliere solo quei prodotti che presentano caratteristiche equiparabili al prodotto deconex® 28 ALKA ONE-x (Borer Chemie), ad esempio. In relazione al valore di pH e alla compatibilità con le materie plastiche. In caso di dubbio, contattare il proprio fornitore o il proprio incaricato dell'igiene.

Controllo:

Prima della sterilizzazione eseguire un controllo visivo per verificare l'integrità dell'isolamento, la pulizia e l'integrità dello strumento. Eseguire il controllo della pulizia su connessioni Luer [1] con una lente di ingrandimento. Se necessario, eseguire una ulteriore pulizia preliminare a mano con successiva pulizia e disinfezione meccanica.

Manutenzione:

Nessuna

Imballaggio:

Imballare gli strumenti ripuliti e disinfettati in imballaggi di sterilizzazione monouso (imballaggio semplice o doppio) oppure depositare lo strumento in idonei contenitori di sterilizzazione, che rispondano ai seguenti requisiti:

- EN ISO/ANSI AAMI ISO 11607
- Che siano adatti alla sterilizzazione con vapore (resistenza alla temperatura fino ad almeno 141 °C e abbiano una sufficiente permeabilità al vapore)
- Che assicurino una sufficiente protezione degli strumenti e degli imballaggi di sterilizzazione dai danni di tipo meccanico.

Sterilizzazione:

Sterilizzare solo prodotti ripuliti e disinfettati.

Per la sterilizzazione impiegare ***esclusivamente*** il processo di sterilizzazione di seguito riportato:

- Sterilizzazione a vapore, sterilizzatore a vapore in conformità alla norma EN 13060 e EN 285 e validazione in conformità alla norma EN ISO 17665

Parametri del programmi	To-BiTE™
Processo	Processo preliminare sotto vuoto, frazionato in 3 fasi
Temperatura di sterilizzazione	132 °C
Tempo di sterilizzazione (tempo di permanenza alla temperatura di sterilizzazione)	3,5 minuti
Massima temperatura di sterilizzazione e tolleranza in conformità alla norma EN ISO 17665	138 °C
Tempo di essiccazione	10 minuti minimo

⚠ Non sterilizzare in aria ad alta temperatura!

⚠ Non sterilizzare su STERRAD®!

⚠ Distruggere lo strumento in caso di contatto potenziale con prioni (pericolo di contaminazione CJD, Creutzfeldt–Jakob disease) e non riutilizzarlo più.

Deposito / Trasporto

Conservare in ambiente secco Proteggere dalla radiazione solare. Depositare e trasportare in contenitori/ imballaggi sicuri.

Nel caso di resi, inviare solo prodotti puliti e disinfettati in imballaggi sterili.

Indicazioni speciali:

Le istruzioni di cui sopra sono state validate dal fabbricante come idonee per la preparazione di un dispositivo medico e per il suo riutilizzo. L'addetto al trattamento è responsabile di garantire che il trattamento effettivamente svolto con l'attrezzatura, i materiali e il personale utilizzati nella struttura preposta produca il risultato desiderato.

Gli incidenti gravi generatisi in relazione all'utilizzo del prodotto devono essere segnalati al costruttore e alle autorità competenti dello Stato membro in cui hanno sede l'utilizzatore e/o il paziente.

La riparazione dei prodotti può essere realizzata solo ad opera del costruttore o di una ditta espressamente incaricata dal costruttore. Il mancato rispetto provoca la decadenza della garanzia e può provocare la decadenza di altre responsabilità a carico del costruttore.

Ogni modifica sul prodotto o scostamento da queste istruzioni per l'uso ha per conseguenza l'esclusione della garanzia da parte della Sutter Medizintechnik GmbH.

Con riserva di modifiche! La versione attuale è disponibile nel sito www.sutter-med.de.

STERRAD® is a trademark of Johnson & Johnson, Inc.

Nederlands

Product / Gebruiker / Afvalverwijdering:

Elektrochirurgische accessoires mogen alleen door vakkundig medisch personeel gebruikt en verwijderd worden! Het instrument overeenkomstig de ziekenhuisinterne richtlijnen voor scherpe, biologisch vervuilde objecten verwijderen.

Deze handleiding vervangt niet het lezen van de gebruiksaanwijzing van het gebruikte elektrochirurgische apparaat en van de accessoires.

⚠ **Niet steriel.** Voor het eerste en elk ander gebruik reinigen en steriliseren.

Beoogd gebruik:

Bipolair coagulatie van zacht weefsel. Afhankelijk van de functieomvang van het instrument ook om voles-toffen tijdens chirurgische interventies af te zuigen.

Levensduur:

Bij vakkundig gebruik moet van minstens 20 nieuwe bereidingscycli uitgegaan worden.

Vóór het gebruik:

⚠ Het product vóór elk gebruik op zuiverheid, mechanische werking en intacte isolatie controleren. Hier raden aan de isolatie met een passend testapparaat te controleren.

⚠ Alleen perfecte en gestriliseerde producten gebruiken!

Een bepaalde verkleuring van de non-stick-instrumententoppen is normaal en vormt geen probleem. Instrument en kabel alleen op het uitgeschakelde elektrochirurgische apparaat of in de stand-by modus aansluiten. Niet-naleving kan tot brandwonden en elektrische schokken leiden!

Tijdens het gebruik:

⚠ Steeds met de voor het gewenste chirurgische effect laagste vermogensinstelling werken.

⚠ Maximaal toegelaten spanning 500 Vp.

⚠ Regelmatig bloed- en weefselresten van de toppen afwrijven.

⚠ Instrumentenpunten kunnen verwondingen veroorzaken!

⚠ Instrumentenpunten kunnen na gebruik zo heet zijn dat ze brandwonden veroorzaken!

⚠ Instrumenten nooit op de patiënt of in diens onmiddellijke nabijheid neerleggen!

⚠ Niet in aanwezigheid van brandbare of explosieve stoffen gebruiken!

Nieuwe bereiding:

Algemene aanwijzingen:

Nationale richtlijnen en bepalingen volgen!

Instrument van de kabel ontkoppelen!

Bloed- en weefselresten niet laten opdragen!

Bloed- en weefselresten met een zachte doek of borstel verwijderen!

Geen scherpe / schurende hulpmiddelen gebruiken!

⚠ Niet in waterstofperoxide (H₂O₂) leggen!

Manuele reiniging en desinfectie:

⚠ Het instrument altijd machinaal opnieuw bereiden – geen manuele reiniging uitvoeren!

Volgens aanbeveling van de DGSV (Deutsche Gesellschaft für Sterilgutversorgung) worden To-BiTE™ in de riscogroep B gecatalogiseerd*. Voor deze producten wordt altijd een machinale reiniging geëist.

 *Deze rangschikking gebeurde overeenkomst de flowchart van de DGSV voor het catalogiseren van medische producten 2013, basis KRINKO/BiA**M aanbeveling Federaal Gezondheidsblad 2012; 55:1244-1310*

Manuele voorreiniging:

- Het instrument onmiddellijk na gebruik (maximum binnen 1 uur) grondig met koud water afspoelen. Voor de manuele verwijdering van verontreinigingen uitsluitend een zachte borstel gebruiken. Niet agressieve of abrasieve reinigers, staalwol of metalen borstels gebruiken. Daarbij vooral op het punt van het instrument, de Luer-aansluitingen [1] en het binnenste lumen van het zuigkanaal letten.

- Het zuigkanaal minstens 10 sec. met een reinigingspistool grondig doorspoelen. Daarbij de zuigonderbeker [2] met een vinger gesloten houden.

- Het gecontamineerde zuigkanaal met een passende reinigingsborstel [3] onder stromend water reinigen en daarbij verzekeren dat de openingen aan de uiteinden vrij zijn. De top van de reinigingsborstel moet aan het einde van het zuigkanaal naar buiten komen.

- Het zuigkanaal nogmaals met een reinigingspistool 10 sec. grondig doorspoelen. Daarbij de zuigonderbeker [2] met een vinger gesloten houden.

- Daarna het instrument in ultrasoon reinigen: 40 °C, 15 min, mild alkalische reiniger met concentratie 0,5 %, deconex® 28 ALKA ONE-x (Borer Chemie).

Machinale reiniging en desinfectie:

Bij de keuze van het reinigings- en desinfecteringsapparaat (RDG) verzekeren dat de RDG een geteste effectiviteit bezit (bijvoorbeeld DGHM- of FDA-toelating resp. CE-kenmerking overeenkomstig EN ISO 15883). Aansluitingsmogelijkheden om de instrumenten door te spoelen moeten in de RDG beschikbaar zijn.

Afloop:

- Instrumenten in de RDG leggen. Verzekeren dat de instrumenten zich niet aanraken en zeker aangebracht zijn.

De lumina van de instrumenten moeten met behulp van de bestaande Luer-Lock-aansluitingen op de spoelaansluiting van de RDG aangesloten worden.

Programmastappen	To-BiTE™
Voorspoelen met koud stadswater	4 minuten
Reinigen met 0,5 % deconex® 28 ALKA ONE-x bij 70 °C	6 minuten
Neutraliseren met warm stadswater (40-45 °C)	3 minuten
Tussen- c.q. Naspoeling met warm stadswater (40-45 °C)	2 minuten
Spoelen met VE-water	-

- Belangrijk: Voormeerde gegevens zijn gevalideerde minimum gegevens voor een succesvolle reiniging bij de beschreven programmastappen. Afwijkende procesparameters (langere reinigingsduur en hogere reinigingstemperaturen tot 95 °C) zijn niet schadelijk voor de instrumenten en zijn toegelaten overeenkomstig het A₂-concept, bijvoorbeeld een thermische desinfectie bij 90 °C, 5 min, zie A₂-waarde>3000. Bij gebruik van een ander reinigingsproduct, alleen reinigingsmiddelen gebruiken die vergelijkbare eigenschappen als de reiniger deconex® 28 ALKA ONE-x (Borer Chemie) hebben, bijvoorbeeld met betrekking tot pH-waarde en verdraagzaamheid tegenover kunststoffen. In geval van twijfel, uw leverancier resp. uw hygiëneverantwoordelijke contacteren.

Controlre:

Vóór de volgende sterilisatie een visuele controle en inspectie op intacte isolatie, zuiverheid en onbeschadigheid van het instrument uitvoeren. De controle op zuiverheid aan de Luer-aansluitingen [1] met een vergrootglas uitvoeren. Wanneer nodig, nogmaals een manuele voorreiniging met daaropvolgende machinale reiniging en desinfectie uitvoeren.

Onderhoud:

Geen

Verpakking:

Gereinigde en gedesinfecteerde instrumenten in sterilisatieverpakkingen voor eenmalig gebruik verpakken (enkele of dubbele verpakking - eventueel op scherpe instrumentenpunten letten!) of het instrument in passende sterilisatiecontainers bewaren die de volgende eisen vervullen:

- EN ISO/ANSI AAMI ISO 11607

- voor de stoomsterilisatie geschikt (temperatuurbestendigheid tot min. 141 °C voldoende stoomdoorraat-baarheid)

- voldoende bescherming van de instrumenten resp. sterilisatieverpakkingen tegen mechanische verpakkingen.

Sterilisatie:

Alleen gereinigde en gedesinfecteerde producten steriliseren.

Voor de sterilisatie ***uitsluitend*** de volgende sterilisatiemethoden gebruiken:

- Stoomsterilisatie, stoomsterilisator overeenkomstig EN 13060 resp. EN 285 en overeenkomstig EN ISO 17665 gevalideerd

Programmaparameters	To-BiTE™
Methode	3- voudig gefractioneerde voorvacuümprocedure
Sterilisatietemperatuur	13